

Gutes Essen, gute Bildung – Ernährung als Schlüssel für Bildungschancen, Gesundheit & Nachhaltigkeit



LDK in Reutlingen am 8.12.2024

Gremium: Landesdelegiertenkonferenz
Beschlussdatum: 08.12.2024
Tagesordnungspunkt: 0.LDK-V Sonstige Anträge und Resolutionen

- 1 Für uns Grüne in Baden-Württemberg ist ein gutes, gesundes und nachhaltiges
- 2 Kita- und Schulessen von großer Bedeutung, da es wesentlich zur gesunden
- 3 Entwicklung von Kindern und Jugendlichen beiträgt.
- 4 Mit dem Ausbau von Ganztagschulen und -betreuung gewinnt eine hochwertige
- 5 Außer-Haus-Verpflegung in Schulen und Kitas zunehmend an Bedeutung. Doch für
- 6 viele Familien ist das wöchentliche Essensgeld in Kitas eine erhebliche
- 7 finanzielle Belastung. Dies zementiert nicht nur soziale Unterschiede, sondern
- 8 fördert auch ein ungesundes Essverhalten.
- 9 Die Schule wird immer mehr als ganzheitlicher Lebensraum betrachtet. Ab 2026
- 10 führt der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter
- 11 dazu, dass noch mehr Grundschul Kinder an der Mittagsverpflegung teilnehmen
- 12 werden. Um hierfür die bestmöglichen Rahmenbedingungen zu schaffen, wollen wir
- 13 in Baden-Württemberg gezielt Förderprogramme für Mensen und Kantinen ausbauen
- 14 und verstärkt auf Frischküchen setzen. Für uns ist die Küche der Ort für Frische
- 15 und gesundheitsförderndes Essen. Die Küchenleitung entscheidet über den Einsatz
- 16 von bio-regionalen und frischen Lebensmitteln. Bei der Neuplanung von Küchen
- 17 soll die Möglichkeit des gemeinschaftlichen Kochens mit Schülerinnen und
- 18 Schülern mitgedacht werden, um Kindern und Jugendlichen den Wert einer gesunden,
- 19 nachhaltigen und bewussten Ernährung vermitteln zu können. Esskultur und
- 20 Ernährungsbildung sollen als feste Bestandteile in allen Bildungsplänen
- 21 verankert und weiter gestärkt werden. Kommunen sollen durch gezielte Beratungs-
- 22 und Coachingprogramme des Landesentrums für Ernährung fachlich unterstützt
- 23 werden.
- 24 Die Anforderungen an Angebot und Qualität sollen sich an der Kantinenrichtlinie
- 25 des Landes orientieren. Als verbindlicher Standard soll die Verpflegung in
- 26 Baden-Württemberg den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für
- 27 Ernährung (DGE) entsprechen und mindestens 30-40 Prozent bio-regionale
- 28 Lebensmittel umfassen. So stärken wir gezielt bio-regionale Wertschöpfungsketten
- 29 und fördern die ökologische Landwirtschaft in Baden-Württemberg.
- 30 Ein kostengünstiges und perspektivisch kostenloses Kita- und Schulessen - ein
- 31 Ziel des bundesweiten Ernährungsrats „Ernährung im Wandel“ - ist für uns eine
- 32 zentrale Maßnahme, um nicht nur ein Bewusstsein für gesunde Ernährung zu
- 33 schaffen, sondern auch für mehr soziale Gerechtigkeit und Bildungsgerechtigkeit
- 34 zu sorgen.